



Pensionsplanung für Unternehmerinnen/Unternehmer

Was Sie heute richtig planen, kommt morgen optimal zum Tragen. Deshalb empfehlen wir Ihnen, sich rund zehn Jahre vor dem gewünschten Pensionierungszeitpunkt mit diesem Lebensabschnitt auseinanderzusetzen.

Dazu gehört eine ganzheitliche Analyse und Planung, die sämtliche Aspekte Ihrer persönlichen, unternehmerischen und finanziellen Situation berücksichtigt. Deshalb sollte die private Finanzplanung in jedem Fall mit Ihrer Firmennachfolge abgestimmt werden.

Schritt für Schritt zum Ergebnis

Sie beginnen mit einem persönlichen, vertrauensvollen Gespräch mit Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater und unseren Finanzplanungs-Expertinnen und -Experten. Ziel ist es, herauszufinden, welches Ihre Wünsche und Vorstellungen für Ihre Firma und Ihren Ruhestand sind. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wo Sie im Nachfolgeprozess stehen und wie wir Sie am Besten unterstützen können. Auf dieser Basis entsteht Ihre individuelle Pensionsplanung. In einem Gespräch mit einer Expertin oder einem Experten aus dem Team Finanzplanung vermitteln wir Ihnen einen umfassenden Überblick und besprechen die zentralen Fragen. Anschliessend unterstützt Sie Ihre Beraterin oder Ihr Berater in der Umsetzung der weiteren Schritte.

Wichtige Fragestellungen

- Bestehen bis zur Erwerbsaufgabe steuerliche und finanzielle Optimierungsmöglichkeiten?
- Welcher Pensionierungszeitpunkt ist realistisch?

- Ist eine stufenweise Pensumsreduktion vor der Pensionierung umsetzbar? Was ist der Vorteil einer Teilpensionierung?
- Welcher Preis sollte beim Verkauf der Firma mindestens erzielt werden?
- Wie setzt sich das Vermögen nach einem Verkauf oder einer Liquidation der Firma zusammen?
- In welcher Form sollen die Altersleistungen aus der Pensionskasse (Rente vs. Kapital) bezogen werden?
- Welche Staffelung ist im Zusammenhang mit der Auszahlung der Vorsorgegelder sinnvoll?
- Wie entwickelt sich das Vermögen im Ruhestand?
- Bleibt die Liegenschaft nach der Pensionierung finanziell tragbar?
- Wie ändert sich die finanzielle Situation bei einem Todesfall für die Partnerin oder den Partner?

Ihre Vorteile

- Gesamtübersicht und Aufzeigen von möglichen Entwicklungen bei Einnahmen, Ausgaben, Steuern und Vermögen inklusive Verkauf/Liquidation Firma
- Umfassende Prüfung Ihrer Optionen im 3-Säulen-System
- Empfehlung zu Optimierungsmöglichkeiten (z. B. Konzept Einkauf Pensionskasse)
- Entscheidungshilfe für Pensionierungszeitpunkt inkl. Pensumsreduktion

- Vergleich Renten- und/oder Kapitalbezug aus der Pensionskasse
- Berechnung notwendiger Verkaufspreis der Firma
- Unterstützung durch SGKB Nachfolgedesk
- Finanzielle Absicherung Ehe-/Lebenspartnerin oder Ehe-/Lebenspartner
- Umfassende Dokumentation inkl. Massnahmenplan

Preise in CHF (exkl. MwSt.)

Pensionsplanung für Unternehmer/innen	CHF 3000
.....	
Folgeberatung	50 % Rabatt

Nächster Schritt: Das Erstgespräch

Sie haben sich für ein Gespräch mit Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater und unseren Finanzplanungs-Expertinnen und -Experten entschieden? Damit der Termin reibungslos abläuft und wir Ihre Ausgangslage optimal aufnehmen können, haben wir Ihnen eine Übersicht mit wichtigen Unterlagen und Themen erstellt. Diese unterstützt Sie dabei, alles für Ihre individuelle Beratung mit unseren Finanzplanerinnen und Finanzplanern zusammenzutragen.

Vor unserem Gespräch einzureichende Unterlagen

- Aktuelle Steuererklärung inkl. Zusatzblätter
- Pensionskassenausweis, Freizügigkeitskonto/-police

Weitere hilfreiche Unterlagen, falls vorhanden

- Unternehmerin/Unternehmer: Jahresabschluss
- 3a Kontoauszug Drittbank oder Versicherungspolice
- 3b Versicherungspolice
- AHV-Kontoauszug (IK-Auszug) oder Rentenvorausberechnung CH
- Rentenbescheinigung Ausland

Fragestellungen für Ihre Gesprächsvorbereitung

Pensionierung

- Welche Überlegungen machen Sie sich im Zusammenhang mit Ihrer Pensionierung?
 - Frühpensionierung
 - Ordentliche Pensionierung
 - Aufgeschobene Pensionierung
 - Pensumsreduktion oder Teilpensionierung
- Wie würden Sie zum heutigen Zeitpunkt Ihre Leistungen aus der Pensionskasse beziehen?
 - Rente
 - Kapital
 - Mischform
 - Noch offen

Budget / Liquiditätsplanung

- Erstellung eines Budgets oder Bestimmung der aktuellen Sparquote (inkl. Unterstützung allfälliger Kinder und Veränderungen der Ausgaben nach der Erwerbsaufgabe).
Hilfsmittel: [↗ sgkb.ch/budgetrechner](https://www.sgkb.ch/budgetrechner)
- Rechnen Sie mit ausserordentlichen Einnahmen?
 - Schenkungen
 - Erbvorbezüge oder Erbschaften
 - Verkäufe von Liegenschaften
 - Weitere ausserordentliche Einnahmen
- Planen Sie ausserordentliche Ausgaben/Investitionen?
 - Anschaffungen
 - Reisen
 - Schenkungen oder Erbvorbezüge
 - Käufe, Renovationen oder Amortisationen im Zusammenhang mit Liegenschaften
 - Weitere ausserordentliche Ausgaben

Haben Sie Fragen?

Ihre Beraterin oder Ihr Berater steht Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Weitere Informationen:

[↗ sgkb.ch/pensionsplanung-gk](https://www.sgkb.ch/pensionsplanung-gk)